



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
4. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 11.09.2018	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	18:00 Uhr	
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Jana Borchers- Bü90/DIEGRÜNEN	Vertretung für: Herrn Thorsten Fürter	
Dr. Axel Flasbarth- SPD	Vertretung für: Herrn Peter Petereit	
David Jenniches- AfD		
André Kleyer- Bü90/DIEGRÜNEN		
Ulrich Krause- CDU		
Thomas Misch- FREIE WÄHLER & GAL		
Oliver Prieur- CDU		
Peter Reinhardt- SPD		
Bernhard Simon- CDU		
Detlev Stolzenberg- Die Unabhängigen		
Katjana Zunft- Die Linke		
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht		
Thomas-Markus Leber- FDP	Vertretung für: Herrn Thomas Rathcke	
Lothar Möller- BfL		
Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion		
Bruno Hönel- Bü90/DIEGRÜNEN		
Verwaltung		
Jan Lindenau- FB 1 - Bürgermeister		
Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung		
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales		
Senatorin Joanna Hagen- FB 5 - Planen und Bauen		
Tatjana Voskuhl- 1.300 Recht		
Jörg Blank- 1.203-Beteiligungscontrolling		

Piroska Csösz- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften	
Tim Klüssendorf- 1.000 Bürgermeister Persönlicher Referent	
Ralf Kuschmierz- FBC FB 2	
Manfred Uhlig- 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Elke Sasse- 1.160 - Frauenbüro	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
Guido Kaschel- Lübeck Port Authority	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
MitarbeiterInnen FB 1 - 5	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
VertreterInnen der Personalräte	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
Protokollführung	
Oliver Groth- 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Sonstige Personen	
VertreterInnen der Presse	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
Raimund Stapelfeldt	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
Zuhörerinnen und Zuhöre	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
Beiratsmitglieder	
Peter Mross- Seniorenbeirat	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.08 Uhr
Entschuldigte Mitglieder	
Vorsitz	
Peter Petereit- SPD	entschuldigt
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Thorsten Fürter- Bü90/DIEGRÜNEN	entschuldigt
Thomas Rathcke- FDP	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.08.2018
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
3.1.	Anfrage des BM/AM Detlev Stolzenberg: Situation am Krähenteich Vorlage: VO/2018/06327
3.1.1.	Antwort auf Anfrage des BM/AM Detlef Stolzenberg zur Situation am Krähenteich Vorlage: VO/2018/06336
3.2.	Mdl. Anfrage BM Peter Reinhardt betr. „Fischtreppe“
3.3.	Mdl. Anfrage BM Detlev Stolzenberg betr. Stromausfall
3.4.	NEU: Anfrage DIE LINKE: BM Katjana Zunft - gleichstellungspolitische Maßnahmen - Vorlage: VO/2018/06385
3.5.	Anfrage von BM David Jenniches (AfD) Zeit- und Personalkostenaufwand aus Beantwortung Anfrage VO/2018/06385 BM Katjana Zunft - Vorlage: VO/2018/06399
3.6.	BM Oliver Prieur: Kurzfristige Sperrungen Possehlbrücke Vorlage: VO/2018/06422
4.	Berichte
4.1.	Förderung der Elektromobilität in städtischen Unternehmen Vorlage: VO/2018/06206
4.2.	Zwischenbericht - Integrationsorientierte Aufnahme von Flüchtlingen in der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2018/06276
5.	Beschlussvorlagen
5.1.	Entschuldungsfonds der Possehl-Stiftung - Vorlage: VO/2018/06096
5.2.	Konzept zur Schaffung von zwei Streetworker-Stellen in der offenen Drogenszene Vorlage: VO/2018/06130
5.3.	Annahme einer Spende der Friedrich Bluhme und Else Jepsen-Stiftung für den Umbau des Buddenbrookhauses zugunsten der Kulturstiftung Hansestadt Lübeck. Vorlage: VO/2018/06190
5.4.	Annahme einer Zuwendung (125.000,00 EUR) der Possehl-Stiftung zugunsten der 60. Nordischen Filmtage Lübeck - Vorlage: VO/2018/06204
5.5.	Annahme einer Geldspende (6.000€) der Friedrich Bluhme und Else Jepsen-Stiftung zugunsten des Buddenbrookhauses - Vorlage: VO/2018/06050
5.6.	Bestellung einer Rechnungsprüferin - Vorlage: VO/2018/06217

5.7.	Jugendhilfeplanung - Kindertagesbetreuung (Bedarfsplan i. S. v. § 7 KiTaG) zwei Maßnahmenplanungen zum Kindergartenjahr 2019/20 Vorlage: VO/2018/06245
5.8.	Fortschreibung des Mietspiegels in 2018 - Vorlage: VO/2018/06246
5.9.	Fortführung der Maßnahme Erneuerung Uferbereich am Fährplatz in Lübeck-Tra- vemünde (5.691) - Vorlage: VO/2018/06254
5.10.	Vorlage zur Festsetzung einer Benutzungs- und Gebührensatzung für die Über- gangswohneinrichtungen der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2018/06272
5.11.	Preistarif Nordische Filmtage Lübeck - Anpassung der Akkreditierungskosten Vorlage: VO/2018/06279
5.12.	Neubesetzung der von der Hansestadt Lübeck entsandten Mitglieder der Jury zur Verleihung des Thomas-Mann-Preises - Vorlage: VO/2018/06306
5.13.	4. Regionaler Nahverkehrsplan der Hansestadt Lübeck (4. RNVP) Vorlage: VO/2018/06248
6.	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
7.	Anträge von Ausschussmitgliedern
7.1.	NEU: Dringlichkeitsantrag DIE LINKE Katjana Zunft: "Hauptausschuss als Gleich- stellungsausschuss" - Vorlage: VO/2018/06384
8.	Verschiedenes
8.1.	NEU: Anfrage von AM Reinhardt zu Gebäuden Große Burgstr. 9-13
8.2.	NEU: Anfrage von AM Stolzenberg zu Kündigung Flohmarkt Schuppen F, nördli- che Wallhalbinsel
8.3.	NEU: Anfrage von AM Stolzenberg zum Grundstücksverkauf Hutmacherring
8.4.	NEU: Anfrage von AM Zunft zur Sperrung Bahnhofsbrücke
9.	Ende des öffentlichen Teils
15.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

zu 1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
-------------	--

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Die Vorsitzende teilt mit, dass AM Frau Katjana Zunft um Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit zur Behandlung folgender Vorlage bittet:

NEU:

TOP 7.1 VO 6384 Dringlichkeitsantrag DIE LINKE Katjana Zunft: "Hauptausschuss als Gleichstellungsausschuss"

Der Hauptausschuss lehnt mehrheitlich die Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit ab.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die TOP 5.2 und 5.13 auf den Hauptausschuss am 25.09.2018 vertagt werden sollen. Es sind noch nicht alle vorlaufenden Fachausschüsse beteiligt gewesen.

Der Hauptausschuss stimmt mehrheitlich der Vertagung zu.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass der TOP 13.2 auf den Hauptausschuss am 25.09.2018 vertagt werden soll.

Der Hauptausschuss lehnt die Vertagung mit 7 Gegenstimmen mehrheitlich ab.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Sie schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei den als nichtöffentlich angemeldeten TOP 12.1 – 12.3, 13.1 – 13.2 „en bloc“ abzustimmen.

Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“ mit der vorgeschlagenen Zuordnung von Tagesordnungspunkten in den nicht-öffentlichen Teil einverstanden.

zu 2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.08.2018
-------------	---

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

**zu 3.1 Anfrage des BM/AM Detlev Stolzenberg: Situation am Krähenteich
Vorlage: VO/2018/06327**

Zu der von Herrn Stolzenberg mit der Vorlage 2018/06327 gestellten Anfrage:

Der Förderverein Altstadtbad Krähenteich e.V. hat in einem Schreiben u.a. an den Bürgermeister und die Fraktionen auf die dramatische Situation am Krähenteich bezüglich der Wasserqualität hingewiesen und acht Fragen formuliert.

Diese Fragen übernehme ich als Hauptausschussmitglied:

Wieso wird das Wehr am Mühlendamm nicht kontinuierlich gereinigt, sondern ist offenbar immer wieder im Abfluss verstopft? Wieso wird der Zufluss nicht maximiert, sondern offenbar noch immer zum Teil über den Falkendamm abgeführt?

Stimmt es, dass der Zufluss sogar für Tage ganz gesperrt wurde?

Gibt es Absprachen mit dem E-Werksbetreiber am Mühlendamm, die einen erhöhten Durchfluss behindern? Der Förderverein hat auf eigene Kosten im Umfeld des Bades für eine Entkrautung gesorgt – wieso gab es trotz der sichtbaren Gefahr keine vorsorgliche Entkrautung von Krähen- und Mühlenteich seitens der Port Authority?

Was wird jetzt als Notfallregelung getan? Was gibt es für die Zukunft mit mehr solcher zu erwartenden Situationen für eine Strategie? Wie kann das zusammen mit der geplanten Fischtreppe, die ja noch deutlich mehr Wasser abzweigen wird, überhaupt funktionieren?

Ich bitte um schriftliche Beantwortung.

liegt unter TOP 3.1.1 eine Antwort vor.

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu 3.1.1 Antwort auf Anfrage des BM/AM Detlef Stolzenberg zur Situation am Krähenteich - Vorlage: VO/2018/06336

Keine Wortmeldungen.

***Der Hauptausschuss
nimmt die Antwort
zur Kenntnis.***

zu 3.2 Mdl. Anfrage BM Peter Reinhardt betr. „Fischtreppe“

Zu der von Herr Reinhardt in der Sitzung des Hauptausschusses am 28.08.2018 mündlich gestellten Anfrage nach dem Sachstand Baubeginn Fischaufstiegsanlage teilt Hr. Kaschel mit, dass die Fischtreppe eine wasserwirtschaftliche Anlage sei. Es liege bislang keine Förderzusage des Landes vor. Aus diesem Grund kann die Fertigstellung der Fischtreppe nicht terminiert werden. Wenn die Förderzusage vorliegt, sind zunächst im Haushalt die entsprechenden Mittel einzustellen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

***Der Hauptausschuss nimmt
die Antwort zur Kenntnis.***

zu 3.3 Mdl. Anfrage BM Detlev Stolzenberg betr. Stromausfall

Die von Herrn Stolzenberg in der Sitzung des Hauptausschusses am 28.08.2018 mündlich gestellte Anfrage betr. der Höhe der Schadenersatzforderungen wird von Herrn Senator Schindler mündlich beantwortet mit Hinweis auf einen Vermerk der Stadtwerke, der diesem Protokoll beigefügt wird.

Eine Nachfrage von Hr. Stolzenberg zur Haftungsobergrenze beantwortet ebenfalls Herr Senator Schindler. Diese Frage wird ebenfalls im Vermerk beantwortet.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

zu 3.4 NEU: Anfrage DIE LINKE: BM Katjana Zunft - gleichstellungspolitische Maßnahmen - Vorlage: VO/2018/06385

Keine Wortmeldung.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

**zu 3.5 Anfrage von BM David Jenniches (AfD) Zeit- und Personalkostenaufwand aus Beantwortung Anfrage VO/2018/06385 BM Katjana Zunft
Vorlage: VO/2018/06399**

Herr Kleyer fragt nach der Sinnhaftigkeit der Anfrage von Herr Jenniches und ob jetzt immer mit ähnlichen Anfragen zu Anfragen von Ausschussmitgliedern zu rechnen ist.

Herr Jenniches erwidert, dass dem nicht so sein wird, sondern im konkreten Fall die Anfrage sehr umfangreich ausfällt und hier nach dem Kostenaufwand zu fragen ist.

Herr Stolzenberg hält derartige Anfragen für schlechten Stil.

Herr Jenniches verweist hier auf sein Recht auf Auskunft.

Frau Zunft erläutert die Intention ihrer Anfrage, wonach es ihr darum ging, einen Überblick über die Gleichstellungsmaßnahmen zu erhalten, um daraus weitere Schlüsse ziehen zu können.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

**zu 3.6 BM Oliver Prieur: Kurzfristige Sperrungen Possehlbrücke
Vorlage: VO/2018/06422**

Herr Prieur erläutert die Intention seiner Anfrage, weil nach seiner Kenntnis Feuerwehr und Rettungsdienst nicht über die Sperrung informiert worden sind und fragt danach, wie das mit der Baufirma geregelt ist.

Eine Beantwortung wird zur nächsten Sitzung zugesagt.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

zu 4 Berichte

**zu 4.1 Förderung der Elektromobilität in städtischen Unternehmen
Vorlage: VO/2018/06206**

Hierzu bittet Herr Möller, dem energiepolitischen Sprecher der BfL, Herrn Raimund Stapelfeldt, Wort zu erteilen.

Der Hauptausschuss ist einstimmig einverstanden.

Herr Stapelfeldt bemängelt die Sinnhaftigkeit einer e-Zapfsäule in der Kanalstraße, die nach seiner Auffassung wenig genutzt wird.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 4.2 Zwischenbericht - Integrationsorientierte Aufnahme von Flüchtlingen in der
Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2018/06276**

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 5 Beschlussvorlagen

zu 5.1 Entschuldungsfonds der Possehl-Stiftung - Vorlage: VO/2018/06096

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 30.000,-- Euro wird angenommen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

**zu 5.2 Konzept zur Schaffung von zwei Streetworker-Stellen in der offenen Drogen-
szene - Vorlage: VO/2018/06130**

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

zu 5.3 Annahme einer Spende der Friedrich Bluhme und Else Jepsen-Stiftung für den Umbau des Buddenbrookhauses zugunsten der Kulturstiftung Hansestadt Lübeck. - Vorlage: VO/2018/06190

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Spende der Friedrich Bluhme und Else Jepsen-Stiftung in Höhe von 300.000,00 EUR für den Umbau des Buddenbrookhauses wird angenommen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.4 Annahme einer Zuwendung (125.000,00 EUR) der Possehl-Stiftung zugunsten der 60. Nordischen Filmtage Lübeck - Vorlage: VO/2018/06204

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die von der Possehl-Stiftung zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 125.000,00 EUR werden angenommen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.5 Annahme einer Geldspende (6.000€) der Friedrich Bluhme und Else Jepsen-Stiftung zugunsten des Buddenbrookhauses - Vorlage: VO/2018/06050

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Annahme der Geldspende in Höhe von 6.000,00 Euro der Friedrich Bluhme und Else Jepsen-Stiftung zugunsten des Buddenbrookhauses.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.6 Bestellung einer Rechnungsprüferin - Vorlage: VO/2018/06217

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Frau Tina Wendt wird zur Rechnungsprüferin gem. § 115 Abs.2 GO bestellt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

**zu 5.7 Jugendhilfeplanung - Kindertagesbetreuung (Bedarfsplan i. S. v. § 7 KiTaG)
zwei Maßnahmenplanungen zum Kindergartenjahr 2019/20
Vorlage: VO/2018/06245**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Die in der Begründung dargestellten Maßnahmen werden in den Bedarfsplan i. S. v. § 7 KiTaG aufgenommen.
2. Der gesamtstädtische Mehrbedarf im Haushaltsjahr 2019 für die Umsetzung der Maßnahmen beträgt 74.097,67 Euro

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.8 Fortschreibung des Mietspiegels in 2018 - Vorlage: VO/2018/06246

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der auf der Grundlage des Gutachtens der Firma F+B Forschung und Beratung für Wohnen, Immobilien und Umwelt GmbH (F+B) als Fortschreibung des Lübecker Mietspiegels 2016 erstellte Lübecker Mietspiegel 2018 wird durch die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck anerkannt und gilt damit als qualifizierter Mietspiegel gem. § 558 d BGB.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.9 Fortführung der Maßnahme Erneuerung Uferbereich am Fährplatz in Lübeck-Travemünde (5.691) - Vorlage: VO/2018/06254

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Mit der Maßnahme Erneuerung Uferbereich am Fährplatz in Lübeck-Travemünde wird fortgefahren.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag.

**zu 5.10 Vorlage zur Festsetzung einer Benutzungs- und Gebührensatzung für die Übergangswohneinrichtungen der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2018/06272**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die als Anlage 2 beigefügte Benutzungs- und Gebührensatzung für die Übergangswohneinrichtungen der Hansestadt Lübeck wird beschlossen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft bei einer Enthaltung einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.11 Preistarif Nordische Filmtage Lübeck - Anpassung der Akkreditierungskosten Vorlage: VO/2018/06279
--

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Preistarif für die Nordischen Filmtage Lübeck wird beschlossen und tritt zum 01.10.2018 in Kraft.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.12 Neubesetzung der von der Hansestadt Lübeck entsandten Mitglieder der Jury zur Verleihung des Thomas-Mann-Preises - Vorlage: VO/2018/06306
--

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Hansestadt Lübeck ernennt den Präsidenten der Deutschen Thomas Mann Gesellschaft, Sitz Lübeck zum Jurymitglied des Thomas-Mann-Preises anstelle der Leitung des Thomas Mann Archivs der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETH Zürich).

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.13 4. Regionaler Nahverkehrsplan der Hansestadt Lübeck (4. RNVP) Vorlage: VO/2018/06248

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

zu 7	Anträge von Ausschussmitgliedern
-------------	---

zu 7.1	NEU: Dringlichkeitsantrag DIE LINKE Katjana Zunft: "Hauptausschuss als Gleichstellungsausschuss" - Vorlage: VO/2018/06384
---------------	--

Der Antrag von AM Frau Zunft, VO/2018/06384, hat vor Eintritt in die Tagesordnung nicht die erforderliche Dringlichkeit erhalten und wird daher in der heutigen Sitzung nicht behandelt.

zu 8	Verschiedenes
-------------	----------------------

zu 8.1	NEU: Anfrage von AM Reinhardt zu Gebäuden Große Burgstr. 9-13
---------------	--

Herr Reinhardt berichtet, dass die Gebäude Große Burgstr. 9-13 zusehends verfallen. Er bittet um Beantwortung, was die Verwaltung dagegen unternimmt. Er weist auf die Anhandgabe des Bundes zum Umgang mit verwahrlosten Immobilien hin. Er bittet um Prüfung, was hier die Verwaltung tun kann.

Frau Senatorin Hagen führt aus, dass es bezüglich der Sanierung der Gebäude erfolglose Gespräche mit dem Eigentümer gab. Städtebaufördermittel ständen für eine Sanierung grundsätzlich zur Verfügung.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu 8.2	NEU: Anfrage von AM Stolzenberg zu Kündigung Flohmarkt Schuppen F, nördliche Wallhalbinsel
---------------	---

Hr. Stolzenberg fragt nach den Gründen für die Kündigung des Flohmarkts in Schuppen F auf der nördlichen Wallhalbinsel und bittet um Auskunft zu einer möglichen Nachnutzung des Schuppens.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu 8.3	NEU: Anfrage von AM Stolzenberg zum Grundstücksverkauf Hutmacherring
---------------	---

Hr. Stolzenberg fragt nach den Hintergründen des Grundstücksgeschäfts.

Herr Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass er hierzu im nichtöffentlichen Teil antworten werde.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu 8.4	NEU: Anfrage von AM Zunft zur Sperrung Bahnbrücke
---------------	--

Fr. Zunft weist auf das Verkehrschaos im Zusammenhang mit der einseitigen Sperrung der Bahnbrücke hin und das Risiko, dass stadteinwärts fahrende Fahrzeuge der Feuerwehr und des Rettungsdiensts nicht durchkommen. Sie gibt zu bedenken, ob nicht noch einmal über eine Behelfsbrücke nachzudenken ist.

Herr Bürgermeister Lindenau weist darauf hin, dass diese Maßnahme 4-6 Wochen in Anspruch nimmt, um längerfristige Sperrungen mit sehr viel weitreichenden Folgen bis hin zur Vollsperrung zu vermeiden. Diese Maßnahme verschafft der Stadt Luft für die nächsten 5

Jahre an anderen Verkehrsknotenpunkten. Bereits im Juni 2018 wurde über diese Maßnahme im Hauptausschuss berichtet.

Frau Senatorin Hagen ergänzt, dass alle Maßnahmen einer straßenverkehrsrechtlichen Anordnung bedürfen. Das wurde selbstverständlich auch im vorliegenden Fall geprüft. Staus sind bei derartigen Maßnahmen insbesondere zu Stoßzeiten nicht zu vermeiden. Die Erfahrung zeigt, dass die ersten Tage einer Verkehrsänderung immer schwierig sind und deshalb Behinderungen nicht auszuschließen sind.

Es sprechen weiterhin dazu Herr Rathcke und Frau Borchers.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu 9 Ende des öffentlichen Teils
--

Die Vorsitzende schließt um 17:08 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 17:09 Uhr von der Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Lübeck, den 21. September 2018

gez.	gez.
Gabriele Schopenhauer Vorsitzende	Oliver Groth Protokollführung